

EDI-Anwendungsempfehlung

Elektronische Öffnung im Baren Zahlungsverkehr Version 2.01

Geldbestellung (ORDERS)

in EANCOM[®] 2002 S3

2. Betriebswirtschaftliche Begriffe	8
3. Nachrichtenstruktur	9
4. Nachrichtendiagramm	10
5. Segmentbeschreibung	13
6. Segmentlayout	15
7. EANCOM-Segmentlayout	37
8. Gesamtbeispiel(e)	60

1. Einleitung

Vorwort

Ziel der vorliegenden Broschüre ist es, eine Dokumentation anzubieten, mit der Auftragsdaten zwischen Geschäftspartnern übermittelt werden können.

Basis dieser Ausarbeitung ist der internationale Standard EANCOM® 2002. Zur Übermittlung der notwendigen Informationen wird der Nachrichtentyp ORDERS 010 verwendet. Als Dokumentationstool wurde EdiFix (Gefeg mbH, Berlin) benutzt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Broschüre nicht die komplette Originalbeschreibung der entsprechenden Kapitel und weitere relevante Hinweise der EANCOM® 2002-Dokumentation ersetzt. Es handelt sich vielmehr um eine Beschreibung der zu verwendenden Segmente, Datenelemente und Codes für eine spezielle Aufgabenstellung.

Die vorliegende Dokumentation wurde von der GS1 Germany GmbH, Köln, erstellt. Jegliche Haftungsansprüche gegenüber GS1 Germany sind ausgeschlossen. Die Inhalte der Broschüre unterliegen dem Copyright der Deutschen Bundesbank und dürfen auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung der Deutschen Bundesbank vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

GS1 Germany dankt an dieser Stelle den Fachleuten aus verschiedenen Fachbereichen der Deutschen Bundesbank, die mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung aus der täglichen Praxis maßgebliche Beiträge zu dieser Anwendungsempfehlung geleistet haben.

1. Einleitung

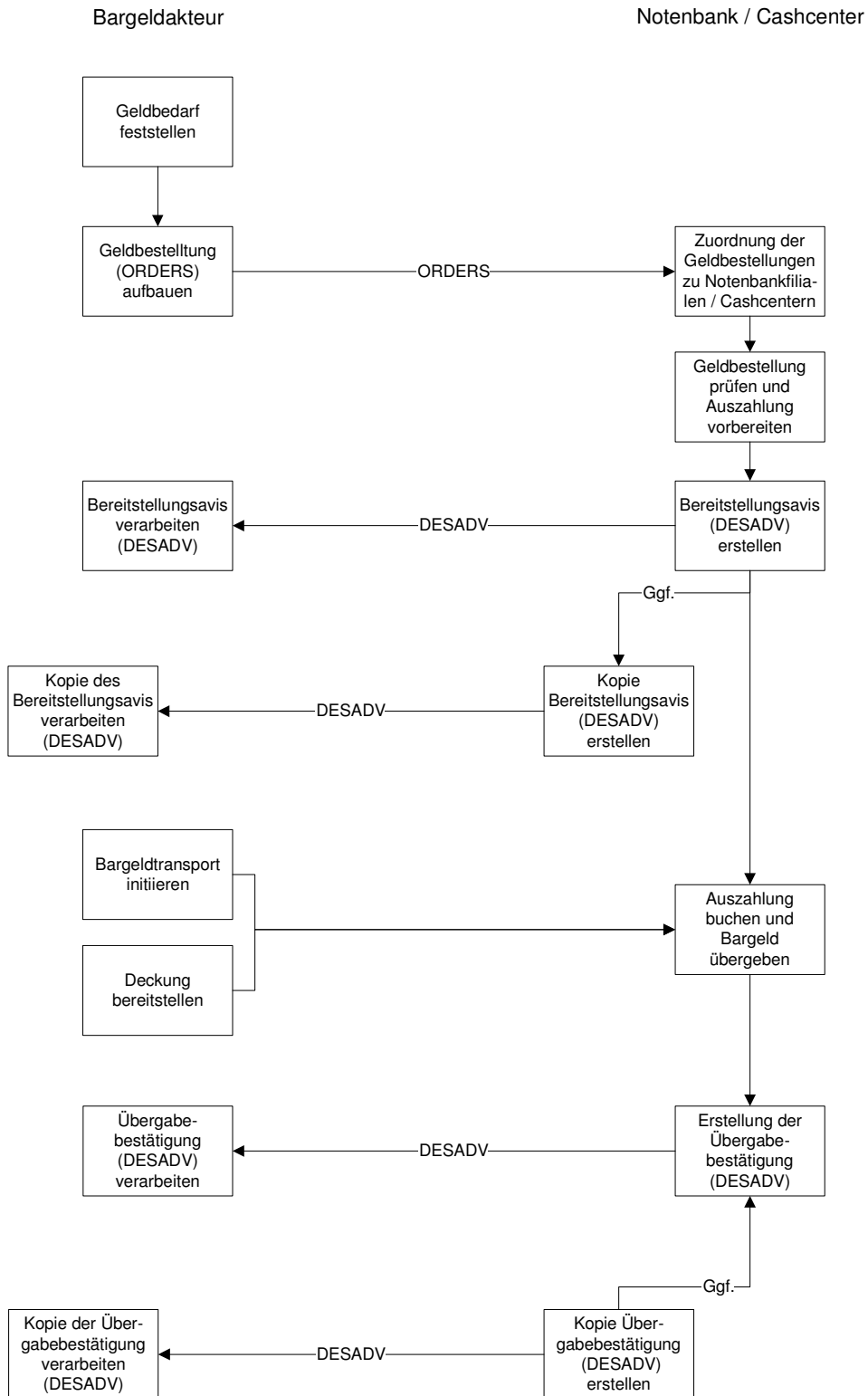
Versionsübersicht

Version	Datum	Bearbeiter	Änderungen
1.7	11.05.07	G. Hammer, GS1	Feldlänge für Verwendungszweck auf 140 Zeichen im FTX Segment reduziert Feldlänge für Portionsnummer auf 10 Stellen im RFF Segment reduziert
1.8	29.06.07	G. Hammer, GS1	Anpassen des Textes für den Verwendungszweck
1.9	20.12.07	G. Hammer, GS1	Überarbeiten der Beispiele (EAN, ILN, Anzahlen, Beträge) Ergänzung des Codes für Stornierung im DE 1225 im BGM Segment.
2.0	11.11.08	G. Hammer, GS1	Überarbeiten der Beispiele, neue Prozessgrafik
2.01	17.02.09	G. Hammer, GS1	Hinzufügen der CashEDI-Zertifikationsnummer im BGM-Segment, DE 0022 Anpassen Hinweistext BGM-Segment zur Verwendung von Qualifier 1 im DE 1225 Überarbeitetes Prozessdiagramm
Status	- abgestimmt -		

1. Einleitung



Prozessdiagramm EANCOM-Nachrichten Auszahlung (ORDERS, DESADV, DESADV)



Version 1.4 Januar 2009

1. Einleitung

Konventionen

Die vorliegende Dokumentation bietet verschiedene Einstiegsmöglichkeiten:

Abschnitt 2 "Betriebswirtschaftliche Begriffe" bietet ein Verzeichnis zum Direkteinstieg anhand der laufenden Segmentnummer.

Abschnitt 3 "Nachrichtenstruktur" listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, wie sie durch die EANCOM[®]-Nachricht vorgegeben ist. Dabei wird in der Regel für jede Information ein eigenes Segment beschrieben. Ausnahmen entstehen dann, wenn ein Segment nur in begrenzter Anzahl vorkommen und alternative Informationen enthalten kann, z.B. Segment BGM.

Abschnitt 4 "Nachrichtendiagramm" listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, die durch die EANCOM[®]-Nachricht vorgegeben ist. Allerdings wird jedes Segment nur einmal angezeigt. Dadurch können sich Sprünge in der laufenden Nummerierung gegenüber der Nachrichtenstruktur ergeben.

Abschnitt 5 "Segmentbeschreibung" liefert eine kurze Zusammenfassung der Verwendung jedes Segmentes.

In **Abschnitt 6 "Segmentlayout"** wurde eine Darstellung gewählt, die die betriebswirtschaftlichen Begriffe (Daten aus der Inhouse-Applikation) den entsprechenden Elementen der EANCOM[®]-Syntax gegenüberstellt.

In **Abschnitt 7 "EANCOM[®]-Segmentlayout"** wird die Nachricht im gleichen Layout wie im EANCOM[®]-Manual dargestellt.

Zu Abschnitt 6 und 7:

Die Layouts wurden um eine zusätzliche Status-Spalte "GER" ergänzt, die immer dann einen Eintrag hat, wenn der Empfehlungs-Status vom EANCOM[®]-Status abweicht. Ist die Statusangabe schwächer als der EANCOM[®]-Status, kann die Angabe (bei nur einer Angabe das Segment) ausgelassen werden.

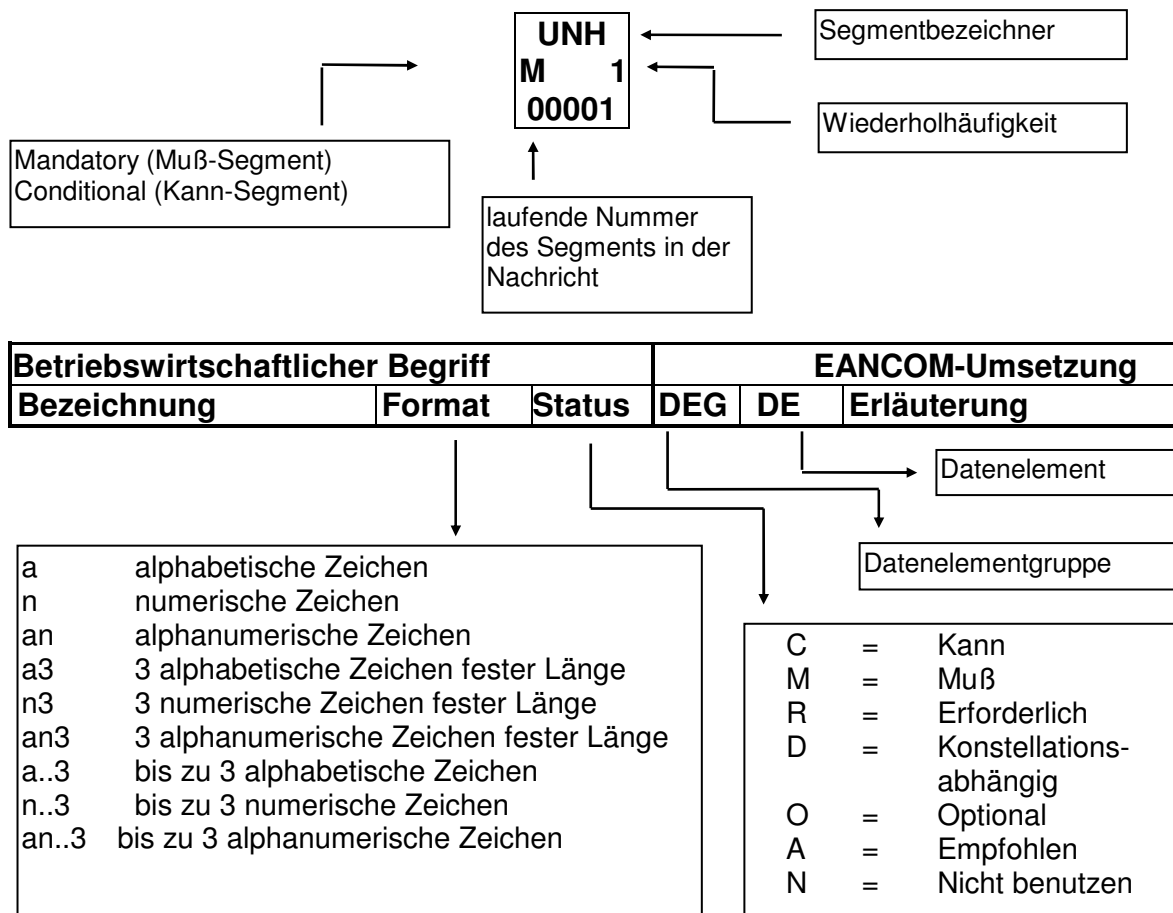
Im Normalfall sind die Codenamen in roter Farbe dargestellt, d.h. sie sind innerhalb der Anwendungsempfehlung als restriktiv anzusehen und sollten ohne Absprache mit dem Datenaustausch-Partner nicht geändert/ersetzt werden. Sind Codewerte als Beispiel angegeben, werden sie in blauer Farbe dargestellt, z.B. Maßangaben. In diesem Fall sind alle Werte der entsprechenden Codeliste zugelassen.

Abschnitt 8 "Beispiel(e)" enthält mindestens ein kommentiertes Beispiel für eine Nachricht.

Beachten Sie bitte, dass aus dokumentationstechnischen Gründen in den Beispielen Datenelement-Trennzeichen enthalten sein können, die in Echtnachrichten durch Gruppen-Trennzeichen dargestellt werden müssen.

1. Einleitung

Folgende Konventionen gelten für die vorliegende Dokumentation:



1. Einleitung

Nachrichtenaufbau

Kopf-Teil

Angabe von Käufer und Lieferant, Belegdatum und -nummer.

Positions-Teil

Angabe von EAN zur Identifikation von Waren und Dienstleistungen und deren Menge.

Summen-Teil

Der Summenteil enthält die Gesamtwerte des Beleges.

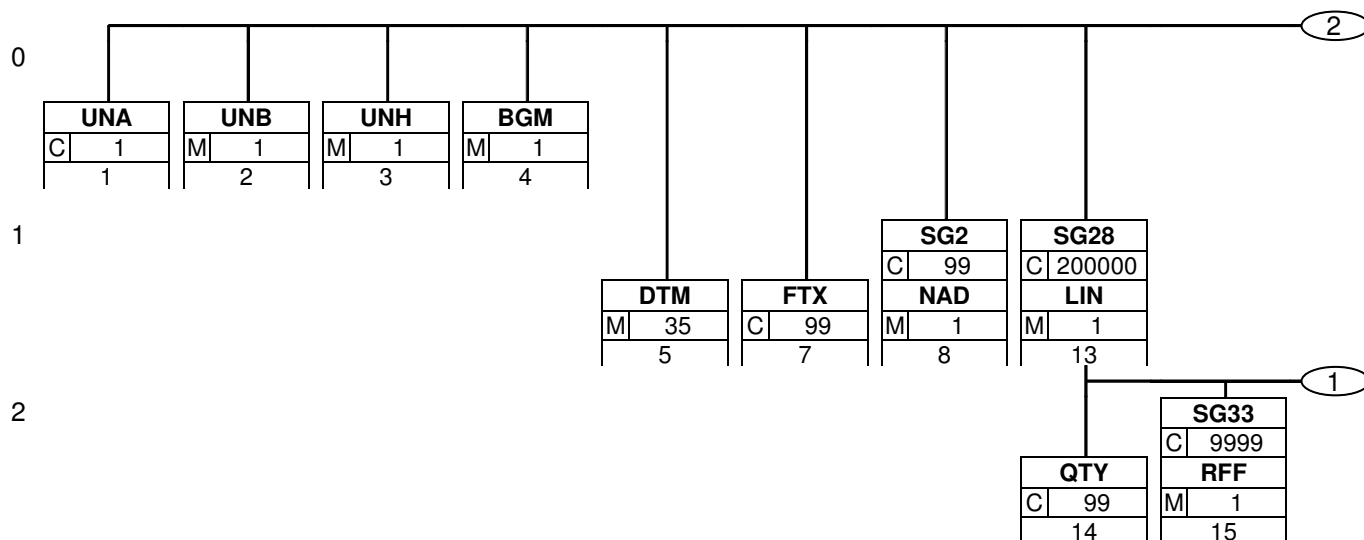
2. Betriebswirtschaftliche Begriffe

Begriff	EANCOM-Segment			Datenelement	
	Nr.	Segment	SG	DEG	DE
Absenderbezeichnung	2	UNB		S002	0004
Anlieferort (ILN), Portionsempfänger	17	LOC	SG28#1\SG37#1	C517	3225
Anzahl Segmente in der Nachricht	20	UNT			0074
Artikelnummer (EAN)	13	LIN	SG28#1	C212	7140
Auftragsart	4	BGM		C002	1001
Auszahlungsdatum (Abholdatum inkl. Uhrzeit)	6	DTM		C507	2380
Belegnummer	4	BGM		C106	1004
Bestellmenge	14	QTY	SG28#1	C186	6060
Cashcenter/Filiale (Abholort) (ILN)	11	NAD	SG2#4	C082	3039
Datenaustauschreferenz	2	UNB			0020
Datenaustauschreferenz	21	UNZ			0020
Datenaustauschzähler	21	UNZ			0036
Datum der Erstellung	2	UNB		S004	0017
Datum der Erstellung	5	DTM		C507	2380
Dezimalzeichen	1	UNA			UNA3
Empfängerbezeichnung	2	UNB		S003	0010
Freigabezeichen	1	UNA			UNA4
Gitterwagen	16	PAC	SG28#1\SG34#1	C202	7065
Gruppendatenelement-Trennzeichen	1	UNA			UNA1
M-Container	16	PAC	SG28#1\SG34#1	C202	7065
Nachrichten-Empfänger	9	NAD	SG2#2	C082	3039
Nachrichten-Referenznummer	3	UNH			0062
Nachrichten-Sender (Auftraggeber)	8	NAD	SG2#1	C082	3039
Nachrichtentyp	2	UNB			0026
Offen	16	PAC	SG28#1\SG34#1	C202	7065
Palette 1/1	16	PAC	SG28#1\SG34#1	C202	7065
P-Behälter	16	PAC	SG28#1\SG34#1	C202	7065
P-Container	16	PAC	SG28#1\SG34#1	C202	7065
Portionsnummer	15	RFF	SG28#1\SG33#1	C506	1154
Positionsnummer	13	LIN	SG28#1		1082
Reserviert für spätere Verwendung	1	UNA			UNA5
Safebag	16	PAC	SG28#1\SG34#1	C202	7065
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	1	UNA			UNA2
Segment-Endezeichen	1	UNA			UNA6
Syntax-Kennung	2	UNB		S001	0001
Syntax-Versionsnummer	2	UNB		S001	0002
Teilnehmerbezeichnung Qualifier	2	UNB		S003	0007
Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	2	UNB		S002	0007
Testkennzeichen	2	UNB			0035
Tour	18	TDT	SG28#1\SG49#1		8028
Transporteur	12	NAD	SG2#5	C082	3039
Uhrzeit der Erstellung	2	UNB		S004	0019
Verwendungszweck	7	FTX		C108	4440
Zahlungspflichtiger (ILN)	10	NAD	SG2#3	C082	3039
Zertifikationsnummer	2	UNB		S005	0022

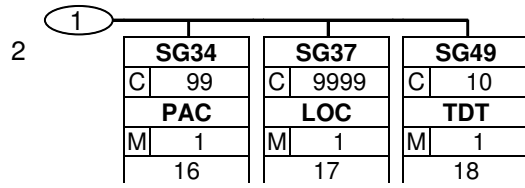
3. Nachrichtenstruktur

UNA	1	C	1	- Trennzeichen-Vorgabe
UNB	2	M	1	- Nutzdaten-Kopfsegment
<u>Kopf-Teil</u>				
UNH	3	M	1	- Nachrichtenanfang
BGM	4	M	1	- Auftragsart
DTM	5	M	35	- Auftrags-/Bestelldatum
DTM	6	M	35	- Abholzeitpunkt
FTX	7	C	99	- Verwendungszweck
SG2		C	99	- NAD-LOC-FII-SG3-SG5
NAD	8	M	1	- Nachrichtensender
SG2		C	99	- NAD-LOC-FII-SG3-SG5
NAD	9	M	1	- Nachrichtenempfänger
SG2		C	99	- NAD-LOC-FII-SG3-SG5
NAD	10	M	1	- Zahlungspflichtiger bei Auszahlung
SG2		C	99	- NAD-LOC-FII-SG3-SG5
NAD	11	M	1	- Cashcenter/Filiale
SG2		C	99	- NAD-LOC-FII-SG3-SG5
NAD	12	M	1	- Abholer, Überbringer von Bargeld
SG28		C	200000	- LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
LIN	13	M	1	- EAN Artikelnummer
QTY	14	C	99	- Bestellmenge
SG33		C	9999	- RFF-DTM
RFF	15	M	1	- Referenzangabe Portionsnummer
SG34		C	99	- PAC-QTY-SG36
PAC	16	M	1	- Verpackungsangaben
SG37		C	9999	- LOC-QTY-DTM
LOC	17	M	1	- Portionsempfänger
SG49		C	10	- TDT
TDT	18	M	1	- Tour Transporteinzelheiten
<u>Summen-Teil</u>				
UNS	19	M	1	- Abschnitts-Kontrollsegment
UNT	20	M	1	- Nachrichtenende
UNZ	21	M	1	- Nutzdaten-Endesegment

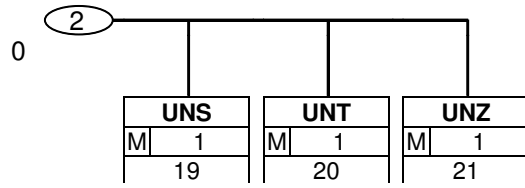
4. Nachrichtendiagramm



4. Nachrichtendiagramm



4. Nachrichtendiagramm



5. Segmentbeschreibung

UNA - C 1	<p>- Trennzeichen-Vorgabe</p> <p>Dieses Segment wird benutzt, um den Empfänger der Übertragungsdatei darüber zu informieren, dass andere Trennzeichen als die Standardtrennzeichen benutzt werden.</p>
UNB - M 1	<p>- Nutzdaten-Kopfsegment</p> <p>Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei. Das Prinzip des UNB-Segments ist gleich dem eines physischen Umschlags, der einen oder mehrere Briefe oder Dokumente umschließt und angibt, an wen er gesendet werden soll bzw. von wem der Umschlag gekommen ist.</p>
<u>Kopf-Teil</u>	
UNH - M 1	<p>- Nachrichtenanfang</p> <p>Dieses UNH-Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren.</p>
BGM - M 1	<p>- Auftragsart</p> <p>Das BGM-Segment dient zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer. Wenn eine vorhergehende Bestellung storniert werden soll, dann wird dieselbe Nachricht mit derselben Belegnummer noch einmal übermittelt und im DE 1225 der Codewert 1 für Stornierung übertragen. Diese Funktion wird erst in einer Ausbaustufe des Fachverfahrens CashEDI unterstützt!</p>
DTM - M 35	<p>- Auftrags-/Bestelldatum</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe des Bestelldatums verwendet. Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Bestellung angegeben werden.</p>
DTM - M 35	<p>- Abholzeitpunkt</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe des Auszahlungsdatums verwendet.</p>
FTX - C 99	<p>- Verwendungszweck</p> <p>Mit diesem Segment wird ein Verwendungszweck mitgeteilt. Hinweis: Hier ist nur der SWIFT-Zeichensatz zugelassen.</p>
SG2 - C 99	<p>- NAD</p>
NAD - M 1	<p>- Nachrichtensender</p> <p>Das NAD-Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt. Die Identifikation des Absenders und des Empfängers ist Pflicht.</p>
SG2 - C 99	<p>- NAD</p>
NAD - M 1	<p>- Nachrichtenempfänger</p> <p>Das NAD-Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt. Die Identifikation des Absenders und des Empfängers ist Pflicht.</p>
SG2 - C 99	<p>- NAD</p>
NAD - M 1	<p>- Zahlungspflichtiger bei Auszahlung</p> <p>Das NAD-Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt.</p>
SG2 - C 99	<p>- NAD</p>
NAD - M 1	<p>- Cashcenter/Filiale</p> <p>Dieses Segment dient zur Angabe von Informationen zum identifizierten Partner.</p>
SG2 - C 99	<p>- NAD</p>
NAD - M 1	<p>- Abholer, Überbringer von Bargeld</p> <p>Dieses Segment dient zur Angabe von Informationen zum identifizierten Partner.</p>
SG28 - C 200000	<p>- LIN-QTY-SG33-SG34-SG37-SG49</p>

5. Segmentbeschreibung

- LIN** - M 1 - **EAN Artikelnummer**
Das LIN-Segment dient der Angabe einer Position.
- QTY** - C 99 - **Bestellmenge**
Das QTY-Segment dient der Angabe der Bestellmenge für die aktuelle Bestellposition, die im LIN-Segment identifiziert wurde.
- SG33** - C 9999 - **RFF**
RFF - M 1 - **Referenzangabe Portionsnummer**
Dieses Segment wird benutzt, wenn Referenzen mitgeteilt werden.
- SG34** - C 99 - **PAC**
PAC - M 1 - **Verpackungsangaben**
Dieses Segment enthält Angaben zur Verpackungsart.
- SG37** - C 9999 - **LOC**
LOC - M 1 - **Portionsempfänger**
Das LOC-Segment wird zur Angabe von Lieferanschriften benutzt.
- SG49** - C 10 - **TDT**
TDT - M 1 - **Tour**
Transporteinzelheiten
Dieses Segment wird verwendet, um die Auslieferungstour an zu geben.

Summen-Teil

- UNS** - M 1 - **Abschnitts-Kontrollsegment**
Dieses Segment dient der Trennung zwischen Positions- und Summenteil einer Nachricht.
- UNT** - M 1 - **Nachrichtenende**
Das UNT-Segment ist ein Muß-Segment in UN/EDIFACT. Es muß jeweils das letzte Segment einer Nachricht sein.
- UNZ** - M 1 - **Nutzdaten-Endesegment**
Falls Nachrichtengruppen verwendet werden, wird hier deren Anzahl in der Übertragungsdatei angegeben. Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei.

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 1

UNA - C 1 - Trennzeichen-Vorgabe						
Beschreibung: Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Gruppenelement-Trennzeichen	UNA1	M an1	M	*		Wird verwendet als Trennzeichen zwischen Gruppenelementen innerhalb einer Datenelementgruppe (Standardwert: ":")
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	UNA2	M an1	M	*		Wird verwendet als Trennzeichen zwischen zwei einzelnen Datenelementen oder zwischen Datenelementgruppen (Standardwert: "+")
Dezimalzeichen	UNA3	M an1	M	*		Wird verwendet zur Angabe des Zeichens, welches als Dezimalzeichen verwendet wird (Standardwert: ".")
Freigabezeichen	UNA4	M an1	M	*		Wird verwendet zur Wiederherstellung der ursprünglichen Bedeutung des Zeichens (Standardwert: "?")
Reserviert für spätere Verwendung	UNA5	M an1	M	*		(Standardwert: Leerzeichen)
Segment-Endezeichen	UNA6	M an1	M	*		Wird verwendet zur Angabe des Segmentendes (Standardwert: "'")
<p>Dokumentation zum Segment:</p> <p>Dieses Segment wird benutzt, um den Empfänger der Übertragungsdatei darüber zu informieren, dass andere Trennzeichen als die Standardtrennzeichen benutzt werden.</p> <p>Bei Verwendung der Standard-Trennzeichen muss das UNA-Segment nicht gesendet werden. Wenn es gesendet wird, muss es dem UNB-Segment unmittelbar vorangehen und die vier Trennzeichen (Positionen UNA1, UNA2, UNA4 und UNA6) enthalten, die vom Sender der Übertragungsdatei ausgewählt wurden.</p> <p>Unabhängig davon, ob ein oder mehrere Trennzeichen geändert wurden, müssen alle Datenelemente dieses Segments gefüllt werden (d. h. wenn Standardwerte zusammen mit anwenderdefinierten Werten verwendet werden, müssen sowohl Standard- als auch anwenderdefinierte Werte angegeben werden).</p> <p>Die Angabe der Trennzeichen im UNA-Segment erfolgt ohne Verwendung von Trennzeichen zwischen den Datenelementen.</p> <p>Die Anwendung des UNA-Segments ist erforderlich, wenn andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwendet werden.</p> <p>Segmentstatus: Muß Beispiel: UNA:+.?'</p>						

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 2

UNB - M 1 - Nutzdaten-Kopfsegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	S001	M	M			
Syntax-Kennung	0001	M a4	M	*		UNOC = UN/ECE Zeichensatz C Der empfohlene (Standard-) Zeichensatz zur Anwendung von EANCOM® im internationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz A (UNOA). Sollten Anwender andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwenden wollen, sollte eine Vereinbarung diesbezüglich vor Beginn des Datenaustausches auf bilateraler Basis geschlossen werden. In Deutschland wird der Zeichensatz C (UNOC) verwendet.
Syntax-Versionsnummer	0002	M n1	M	*		3 = Version 3
	S002	M	M			
Absenderbezeichnung	0004	M an..35	M			In EANCOM® wird die Verwendung der Internationalen Lokationsnummer (ILN)/ Global Location Number (GLN) zur Identifikation des Senders und Empfängers der Übertragungsdatei empfohlen.
Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	0007	C an..4	R	*		14 = EAN International
	S003	M	M			
Empfängerbezeichnung	0010	M an..35	M			In EANCOM® wird die Verwendung der Internationalen Lokationsnummer (ILN)/ Global Location Number (GLN) zur Identifikation des Senders und Empfängers der Übertragungsdatei empfohlen.
Teilnehmerbezeichnung Qualifier	0007	C an..4	R	*		14 = EAN International
	S004	M	M			
Datum der Erstellung	0017	M n6	M			JJMMTT
Uhrzeit der Erstellung	0019	M n4	M			HHMM
Datenaustauschreferenz	0020	M an..14	M			Eindeutige Referenz zur Identifikation der Übertragungsdatei (Interchange). Vergeben vom Sender. Die Datenaustauschreferenznummer wird vom Sender der Übertragungsdatei generiert und dient der eindeutigen Identifikation jeder Übertragungsdatei. Sollte der Sender der Übertragungsdatei Datenaustauschreferenzen wiederverwenden wollen, wird empfohlen, jede Nummer für mindestens drei Monate nicht zu verwenden, bevor sie wieder benutzt wird. Zur Sicherstellung der Eindeutigkeit sollte die Datenaustauschreferenz immer mit der Absenderidentifikation (DE 0004) verbunden werden.
	S005	C	C			

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 2

Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Zertifikationsnummer	0022	M an..14	M			CashEDI Zertifikationsnummer vergeben von der BBk. Format n13 Dieses Datenelement wird verwendet, um die von der Deutschen Bundesbank vergebene Zertifikationsnummer zu übertragen. Diese Nummer wird für jede CashEDI Anbindung vergeben.
Nachrichtentyp	0026	C an..14	M			Angabe des Nachrichtentyps, falls die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält. Dieses Datenelement wird zur Identifikation des Anwendungsprogramms im System des Empfängers benutzt, an das die Übertragungsdatei geleitet wird. Dieses Datenelement darf nur benutzt werden, wenn die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält (z. B. nur Rechnungen). Die verwendete Referenz in diesem Datenelement wird vom Sender der Übertragungsdatei festgelegt.
	0029	C a1	O			
	0031	C n1	N			
	0032	C an..35	N			
Testkennzeichen	0035	C n1	M	*		1 = Testübertragung

Dokumentation zum Segment:

Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei. Das Prinzip des UNB-Segments ist gleich dem eines physischen Umschlags, der einen oder mehrere Briefe oder Dokumente umschließt und angibt, an wen er gesendet werden soll bzw. von wem der Umschlag gekommen ist.

Beispiel:

Segmentstatus: Muß

UNB+UNOC:3+2891800000035:14+4048888000008:14+071105:1600+manGB397636612+4048888100005+ORDERS++++1'

Der Absender der Übertragungsdatei hat die ILN 2891800000035, der Empfänger der Übertragungsdatei hat die ILN 4048888000008. Die Übertragungsdatei ist am 05.11.07 um 16 Uhr erstellt worden mit der Datenaustauschreferenz manGB397636612.

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 3

UNH - M 1 - Nachrichtenanfang						
Beschreibung: Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Nachrichten-Referenznummer	0062	M an..14	M			Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, vergeben vom Sender.
	S009	M	M			
	0065	M an..6	M	*		ORDERS = Bestellung
	0052	M an..3	M	*		D = Entwurfs-Version
	0054	M an..3	M	*		01B = Ausgabe 2001 - B
	0051	M an..2	M	*		UN = UN/CEFACT
	0057	C an..6	R	*		EAN010 = EAN Versionsnummer (EAN-Code)
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses UNH-Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren. Beispiel: UNH+MG00UR+ORDERS:D:01B:UN:EAN010' Die Referenznummer der ORDERS-Nachricht lautet ME0001.						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 4

BGM - M 1 - Auftragsart						
Beschreibung: Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C002	C	R			
Auftragsart	1001	C an..3	R	*		220 = <i>Bestellung/Auftrag</i>
	C106	C	R			
Belegnummer	1004	C an..35	R			Auftragsnummer, vergeben vom Sender des Dokuments.
	1225	C an..3	R	*		9 = <i>Original</i> 1 = <i>Stornierung</i>
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß</p> <p>Das BGM-Segment dient zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer. Wenn eine vorhergehende Bestellung storniert werden soll, dann wird dieselbe Nachricht mit derselben Belegnummer noch einmal übermittelt und im DE 1225 der Codewert 1 für Stornierung übertragen. Diese Funktion wird erst in einer Ausbaustufe des Fachverfahrens CashEDI unterstützt!</p> <p>Beispiel: BGM+220+39763661202894+9' Die Auftragsnummer lautet 128576.</p>						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 5

DTM - M 35 - Auftrags-/Bestelldatum						
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C507	M	M			
	2005	M an..3	M	*		137 = Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit
Datum der Erstellung	2380	C an..35	R			
	2379	C an..3	R			102 = JJJJMMTT
<p>Dokumentation zum Segment:</p> <p>Segmentstatus: Muß</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe des Bestelldatums verwendet. Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Bestellung angegeben werden.</p> <p>Beispiel:</p> <p>DTM+137:20071105:102'</p> <p>Dieses Beispiel weist den 05. November 2007 als Bestelldatum aus.</p>						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 6

DTM - M 35 - Abholzeitpunkt						
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	C507	M	M			
	2005	M an..3	M	*		200 = Aufnahme der Ladung (Pick-up), Datum/Zeit
Auszahlungsdatum (Abholdatum inkl. Uhrzeit)	2380	C an..35	R			Zeitpunkt, zu dem das Geld bereitstehen soll.
	2379	C an..3	R			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses Segment wird zur Angabe des Auszahlungsdatums verwendet. Beispiel: DTM+200:200711061200:203' Dieses Beispiel weist den 06. November 2007 als Auszahlungsdatum um 12:00 Uhr aus.						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 7

FTX - C 99 - Verwendungszweck						
Beschreibung: Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	4451	M an..3	M			AAI = Allgemeine Information
	4453	C an..3	N			
	C107	C	D		N	
	4441	M an..17	M			
	C108	C	D		R	
Verwendungszweck	4440	M an..512	M			Freier Text des Auftraggebers Format an..140
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann</p> <p>Mit diesem Segment wird ein Verwendungszweck mitgeteilt. Hinweis: Hier ist nur der SWIFT-Zeichensatz zugelassen.</p> <p>Beispiel: FTX+AAI+++Testgeldbestellung' Möglichkeit der Angabe von Freitextinformationen zum Verwendungszweck.</p>						

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 8

SG2	- C	99 - NAD				
NAD	- M	1 - Nachrichtensender				
Beschreibung: Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	3035	M an..3	M			MS = Dokumenten/Nachrichten Ersteller/Absender
	C082	C	A			
Nachrichten-Sender (Auftraggeber)	3039	M an..35	M			Zur Identifikation der Partner wird die ILN, Internationale Lokationsnummer/GLN, Global Location Number - Format n13, empfohlen.
	1131	C an..17	N			
	3055	C an..3	R	*		9 = EAN (International Article Numbering Association)
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Das NAD-Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt. Die Identifikation des Absenders und des Empfängers ist Pflicht. Beispiel: NAD+MS+2891100000087::9' Die ILN des Nachrichtensenders lautet 2891100000087.						

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 9

SG2	- C	99 - NAD				
NAD	- M	1 - Nachrichtenempfänger				
Beschreibung:						
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	3035	M an..3	M			MR = Nachrichtenempfänger
	C082	C	A			
Nachrichten-Empfänger	3039	M an..35	M			Zur Identifikation der Partner wird die ILN, Internationale Lokationsnummer/GLN, Global Location Number - Format n13, empfohlen.
	1131	C an..17	N			
	3055	C an..3	R	*		9 = EAN (International Article Numbering Association)
Dokumentation zum Segment:						
Segmentstatus: Muß						
Das NAD-Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt. Die Identifikation des Absenders und des Empfängers ist Pflicht.						
Beispiel:						
NAD+MR+4048888000008::9'						
Die ILN des Nachrichtenempfängers lautet 4048888000008.						

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 10

SG2	- C	99 - NAD				
NAD	- M	1 - Zahlungspflichtiger bei Auszahlung				
Beschreibung: Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	3035	M an..3	M			PL = Zahlungspflichtiger
	C082	C	A			
Zahlungspflichtiger (ILN)	3039	M an..35	M			Zahlungspflichtiger bei Auszahlung, zur Identifikation der Partner wird die ILN, Internationale Lokationsnummer/GLN, Global Location Number - Format n13, empfohlen.
	1131	C an..17	N			
	3055	C an..3	R	*		9 = EAN (International Article Numbering Association)
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Das NAD-Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt. Beispiel: NAD+PL+2891100000087::9' Die ILN des Zahlungspflichtigen bei der Auszahlung 2891100000087.						

6. Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 11

SG2	- C	99 - NAD				
NAD	- M	1 - Cashcenter/Filiale				
Beschreibung: Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	3035	M an..3	M			SU = Lieferant
	C082	C	A		D	
Cashcenter/Filiale (Abholort) (ILN)	3039	M an..35	M			Internationale Lokationsnummer ILN - Format n13
	1131	C an..17	N			
	3055	C an..3	R	*		9 = EAN (International Article Numbering Association)
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses Segment dient zur Angabe von Informationen zum identifizierten Partner. Das NAD-Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt. Beispiel: NAD+SU+4048888200002::9' Die ILN des Cashcenter/Filiale ist 4048888200002.						

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 12

SG2	- C	99 - NAD				
NAD	- M	1 - Abholer, Überbringer von Bargeld				
Beschreibung: Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	3035	M an..3	M			DS = Distributeur Abholer, Überbringer von Bargeld
	C082	C	A			
Transporteur	3039	M an..35	M			Zur Identifikation der Partner wird die ILN, Internationale Lokationsnummer/GLN, Global Location Number - Format n13, empfohlen.
	1131	C an..17	N			
	3055	C an..3	R	*		9 = EAN (International Article Numbering Association)
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses Segment dient zur Angabe von Informationen zum identifizierten Partner. Beispiel: NAD+DS+2891300000047::9' Der Abholer, Überbringer von Bargeld hat die ILN 2891300000047.						

6. Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 13

SG28	- C	200000	- LIN-QTY-SG33-SG34-SG37-SG49	
LIN	- M	1	- EAN Artikelnummer	
Beschreibung: Zur Angabe einer Position und der Unterposition.				
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN * GER Beschreibung	
Positionsnummer	1082	C an..6	R	Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Bestellung
	1229	C an..3	N	
	C212	C	D	
Artikelnummer (EAN)	7140	C an..35	R	EAN, Format n..14
	7143	C an..3	R *	SRV = EAN.UCC Internationale Artikelnummer/Global Trade Item Number, EAN/GTIN
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Das LIN-Segment dient der Angabe einer Position. Beispiel: In diesem Segment wird die EAN-Artikelnummer als Artikelidentifikation angegeben. Mit dem LIN-Segment beginnt der Positionsteil der Nachricht. LIN+1++4048888006642:SRV' Der bestellte Artikel mit der Positionsnummer 1 hat die EAN 4048888006642.				

6. Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 14

SG28	- C	200000	- LIN-QTY-SG33-SG34-SG37-SG49
QTY	- C	99	- Bestellmenge
Beschreibung: Zur Angabe einer zugehörigen Menge.			
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN * GER Beschreibung
	C186	M	M
	6063	M an..3	M * 21 = Bestellte Menge
Bestellmenge	6060	M an..35	M
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß</p> <p>Das QTY-Segment dient der Angabe der Bestellmenge für die aktuelle Bestellposition, die im LIN-Segment identifiziert wurde.</p> <p>Beispiel:</p> <p style="padding-left: 40px;">QTY+21:100' Die Bestellmenge ist 100.</p>			

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 15

SG28	- C	200000	- LIN-QTY-SG33-SG34-SG37-SG49
SG33	- C	9999	- RFF
RFF	- M	1	- Referenzangabe Portionsnummer
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.			
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN * GER Beschreibung
	C506	M	M
	1153	M an..3	M CU = Referenznummer des Versenders
Portionsnummer	1154	C an..70	C Referenznummer zu einer Portion Format an..10
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses Segment wird benutzt, wenn Referenzen mitgeteilt werden. Beispiel: RFF+CU:1' Die Portionsnummer lautet 1.			

6. Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 16

SG28	- C	200000	- LIN-QTY-SG33-SG34-SG37-SG49
SG34	- C	99	- PAC
PAC	- M	1	- Verpackungsangaben
Beschreibung: Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.			
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN * GER Beschreibung
	7224	C n..8	O
	C531	C	O
	7075	C an..3	O
	C202	C	O
Offen Safebag P-Behälter P-Container Palette 1/1 Gitterwagen M-Container	7065	C an..17	A
			NE = Unverpackt oder ausgepackt BG = Tüte, Beutel BX = Schachtel PB = Palettenbox 201 = Palette ISO 1 - 1/1 EURO-Palette (EAN-Code) CG = Käfig ID = Verpackung, Display, Metall
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses Segment enthält Angaben zur Verpackungsart. Beispiel: PAC+++BG' Die Verpackungseinheit ist Safebag.			

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 17

SG28	- C	200000 - LIN-QTY-SG33-SG34-SG37-SG49
SG37	- C	9999 - LOC
LOC	- M	1 - Portionsempfänger

Beschreibung:

Zur Angabe eines Ortes, eines Standortes und/oder weitergehender Ortsangaben.

Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	3227	M an..3	M	*		7 = Lieferort
	C517	C	C			
Anlieferort (ILN), Portionsempfänger	3225	C an..25	C			
	1131	C an..17	O			
	3055	C an..3	D			9 = EAN (International Article Numbering Association)

Dokumentation zum Segment:

Segmentstatus: Muß

Das LOC-Segment wird zur Angabe von Lieferanschriften benutzt.

Beispiel:

LOC+7+2891100000162::9'
Der Anlieferort hat die ILN 2891100000162.

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 18

SG28	- C	200000	- LIN-QTY-SG33-SG34-SG37-SG49
SG49	- C	10	- TDT
TDT	- M	1	- Tour Transporteinzelheiten
Beschreibung: Zur Angabe von Einzelheiten zum Transport wie die Transportart, das Transportmittel, die Beförderungsreferenznummer und die Identifikation des Transportmittels.			
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN * GER Beschreibung
	8051	M an..3	M 20 = Hauptlauf
Tour	8028	C an..17	C an..17
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann Beispiel: Dieses Segment wird verwendet, um die Auslieferungstour an zu geben. TDT+20+Tour1' Die Auslieferungstour hat die Nummer Tour1.			

6. Segmentlayout

Summen-Teil

Segmentnummer: 19

UNS - M 1 - Abschnitts-Kontrollsegment						
Beschreibung: Dient dazu, den Kopfteil, den Positionsteil und den Summenteil innerhalb der Nachricht voneinander zu trennen.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
	0081	M a1	M	*		S = Trennung Positions-/Summenteil
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß</p> <p>Dieses Segment dient der Trennung zwischen Positions- und Summenteil einer Nachricht.</p> <p>Beispiel:</p> <p>Das UNS-Segment hat rein syntaktische Funktion.</p> <p style="padding-left: 40px;">UNS+S' Trennung Positions-/Summenteil</p>						

6. Segmentlayout

Summen-Teil

Segmentnummer: 20

UNT - M 1 - Nachrichtenende						
Beschreibung: Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Anzahl Segmente in der Nachricht	0074	M n..6	M			Anzahl Segmente in der Nachricht
	0062	M an..14	M			Die Referenznummer aus dem UNH-Segment muß hier wiederholt werden Gleicher Inhalt wie DE 0062 im UNH-Segment
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß</p> <p>Das UNT-Segment ist ein Muß-Segment in UN/EDIFACT. Es muß jeweils das letzte Segment einer Nachricht sein.</p> <p>Beispiel: UNT+18+MG00UR' Anzahl Segmente in der Nachricht.</p>						

6. Segmentlayout

Segmentnummer: 21

UNZ - M 1 - Nutzdaten-Endesegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
Betriebswirtschaftlicher Begriff	DE	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Datenaustauschzähler	0036	M n..6	M			Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei. Falls Nachrichtengruppen verwendet werden, wird hier deren Anzahl in der Übertragungsdatei angegeben. Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei. Datenaustauschzähler
Datenaustauschreferenz	0020	M an..14	M			Identisch mit dem DE 0020 im UNB-Segment. Datenaustauschreferenz
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Falls Nachrichtengruppen verwendet werden, wird hier deren Anzahl in der Übertragungsdatei angegeben. Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei. Beispiel: UNZ+1+manGB397636612' Die Übertragungsdatei hat die Austauschreferenz manGB397636612 und enthält eine Nachricht.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 1

UNA - C 1 - Trennzeichen-Vorgabe		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
Beschreibung: Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.						
UNA1	Gruppendatenelement-Trennzeichen	M an1	M	*		Wird verwendet als Trennzeichen zwischen Gruppendatenelementen innerhalb einer Datenelementgruppe (Standardwert: ":") Gruppendatenelement-Trennzeichen
UNA2	Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	M an1	M	*		Wird verwendet als Trennzeichen zwischen zwei einzelnen Datenelementen oder zwischen Datenelementgruppen (Standardwert: "+") Segment-Bezeichner- und Datenelement-Tre
UNA3	Dezimalzeichen	M an1	M	*		Wird verwendet zur Angabe des Zeichens, welches als Dezimalzeichen verwendet wird (Standardwert: ".") Dezimalzeichen
UNA4	Freigabezeichen	M an1	M	*		Wird verwendet zur Wiederherstellung der ursprünglichen Bedeutung des Zeichens (Standardwert: "?") Freigabezeichen
UNA5	Reserviert für spätere Verwendung	M an1	M	*		(Standardwert: Leerzeichen) Reserviert für spätere Verwendung
UNA6	Segment-Endezeichen	M an1	M	*		Wird verwendet zur Angabe des Segmentendes (Standardwert: "'") Segment-Endezeichen
<p>Dokumentation zum Segment:</p> <p>Dieses Segment wird benutzt, um den Empfänger der Übertragungsdatei darüber zu informieren, dass andere Trennzeichen als die Standardtrennzeichen benutzt werden.</p> <p>Bei Verwendung der Standard-Trennzeichen muss das UNA-Segment nicht gesendet werden. Wenn es gesendet wird, muss es dem UNB-Segment unmittelbar vorangehen und die vier Trennzeichen (Positionen UNA1, UNA2, UNA4 und UNA6) enthalten, die vom Sender der Übertragungsdatei ausgewählt wurden.</p> <p>Unabhängig davon, ob ein oder mehrere Trennzeichen geändert wurden, müssen alle Datenelemente dieses Segments gefüllt werden (d. h. wenn Standardwerte zusammen mit anwenderdefinierten Werten verwendet werden, müssen sowohl Standard- als auch anwenderdefinierte Werte angegeben werden).</p> <p>Die Angabe der Trennzeichen im UNA-Segment erfolgt ohne Verwendung von Trennzeichen zwischen den Datenelementen.</p> <p>Die Anwendung des UNA-Segments ist erforderlich, wenn andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwendet werden.</p> <p>Segmentstatus: Muß Beispiel: UNA:+.? '</p>						

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 2

UNB - M 1 - Nutzdaten-Kopfsegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
S001	SYNTAX-BEZEICHNER	M	M			
0001	Syntax-Kennung	M a4	M	*		UNOC = UN/ECE Zeichensatz C Der empfohlene (Standard-) Zeichensatz zur Anwendung von EANCOM® im internationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz A (UNOA). Sollten Anwender andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwenden wollen, sollte eine Vereinbarung diesbezüglich vor Beginn des Datenaustausches auf bilateraler Basis geschlossen werden. In Deutschland wird der Zeichensatz C (UNOC) verwendet. Syntax-Kennung
0002	Syntax-Versionsnummer	M n1	M	*		3 = Version 3 Syntax-Versionsnummer
S002	ABSENDER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M	M			
0004	Absenderbezeichnung	M an..35	M			In EANCOM® wird die Verwendung der Internationalen Lokationsnummer (ILN)/ Global Location Number (GLN) zur Identifikation des Senders und Empfängers der Übertragungsdatei empfohlen. Absenderbezeichnung
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R	*		14 = EAN International Teilnehmerbezeichnung, Qualifier
S003	EMPFÄNGER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M	M			
0010	Empfängerbezeichnung	M an..35	M			In EANCOM® wird die Verwendung der Internationalen Lokationsnummer (ILN)/ Global Location Number (GLN) zur Identifikation des Senders und Empfängers der Übertragungsdatei empfohlen. Empfängerbezeichnung
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R	*		14 = EAN International Teilnehmerbezeichnung Qualifier
S004	DATUM/UHRZEIT DER ERSTELLUNG	M	M			
0017	Datum der Erstellung	M n6	M			JJMMTT Datum der Erstellung
0019	Uhrzeit der Erstellung	M n4	M			HHMM Uhrzeit der Erstellung
0020	Datenaustauschreferenz	M an..14	M			Eindeutige Referenz zur Identifikation der Übertragungsdatei (Interchange). Vergeben vom Sender. Die Datenaustauschreferenznummer wird vom Sender der Übertragungsdatei generiert und dient der eindeutigen Identifikation jeder Übertragungsdatei. Sollte der Sender der

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 2

		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
						Übertragungsdatei Datenaustauschreferenzen wiederverwenden wollen, wird empfohlen, jede Nummer für mindestens drei Monate nicht zu verwenden, bevor sie wieder benutzt wird. Zur Sicherstellung der Eindeutigkeit sollte die Datenaustauschreferenz immer mit der Absenderidentifikation (DE 0004) verbunden werden. Datenaustauschreferenz
S005	REFERENZ/PAßWORT DES EMPFÄNGERS	C	C			
0022	Referenz oder Paßwort des Empfängers	M an..14	M			CashEDI Zertifikationsnummer vergeben von der BBk. Format n13 Zertifikationsnummer Dieses Datenelement wird verwendet, um die von der Deutschen Bundesbank vergebene Zertifikationsnummer zu übertragen. Diese Nummer wird für jede CashEDI Anbindung vergeben.
0026	Anwendungsreferenz	C an..14	M			Angabe des Nachrichtentyps, falls die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält. Dieses Datenelement wird zur Identifikation des Anwendungsprogramms im System des Empfängers benutzt, an das die Übertragungsdatei geleitet wird. Dieses Datenelement darf nur benutzt werden, wenn die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält (z. B. nur Rechnungen). Die verwendete Referenz in diesem Datenelement wird vom Sender der Übertragungsdatei festgelegt. Nachrichtentyp
0029	Verarbeitungspriorität, Code	C a1	O			
0031	Bestätigungsanforderung	C n1	N			
0032	Austauschvereinbarungskennung	C an..35	N			
0035	Test-Kennzeichen	C n1	M	*		1 = Testübertragung Testkennzeichen

Dokumentation zum Segment:

Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei. Das Prinzip des UNB-Segments ist gleich dem eines physischen Umschlags, der einen oder mehrere Briefe oder Dokumente umschließt und angibt, an wen er gesendet werden soll bzw. von wem der Umschlag gekommen ist.

Beispiel:

Segmentstatus: Muß

UNB+UNOC:3+2891800000035:14+4048888000008:14+071105:1600+manGB397636612+4048888100005+ORDERS++++1'

Der Absender der Übertragungsdatei hat die ILN 2891800000035, der Empfänger der Übertragungsdatei hat die ILN 4048888000008. Die Übertragungsdatei ist am 05.11.07 um 16 Uhr

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 2

erstellt worden mit der Datenaustauschreferenz manGB397636612.
--

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 3

UNH - M 1 - Nachrichtenanfang						
Beschreibung: Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M			Nachrichten-Referenznummer Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, vergeben vom Sender.
S009	NACHRICHTEN-KENNUNG	M	M			
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	M	*		ORDERS = Bestellung
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*		D = Entwurfs-Version
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*		01B = Ausgabe 2001 - B
0051	Verwaltende Organisation	M an..2	M	*		UN = UN/CEFACT
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	R	*		EAN010 = EAN Versionsnummer (EAN-Code)
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses UNH-Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren. Beispiel: UNH+MG00UR+ORDERS:D:01B:UN:EAN010' Die Referenznummer der ORDERS-Nachricht lautet ME0001.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 4

BGM		- M	1 - Auftragsart			
Beschreibung: Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C002	DOKUMENTEN-/NACHRICHTENNAME	C	R			
1001	Dokumentenname, Code	C an..3	R	*		Auftragsart 220 = Bestellung/Auftrag
C106	DOKUMENTEN-/NACHRICHTEN-IDENTIFIKATION	C	R			
1004	Dokumentennummer	C an..35	R			Belegnummer Auftragsnummer, vergeben vom Sender des Dokuments.
1225	Nachrichtenfunktion, Code	C an..3	R	*		9 = Original 1 = Stornierung
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß</p> <p>Das BGM-Segment dient zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer. Wenn eine vorhergehende Bestellung storniert werden soll, dann wird dieselbe Nachricht mit derselben Belegnummer noch einmal übermittelt und im DE 1225 der Codewert 1 für Stornierung übertragen. Diese Funktion wird erst in einer Ausbaustufe des Fachverfahrens CashEDI unterstützt!</p> <p>Beispiel: BGM+220+39763661202894+9' Die Auftragsnummer lautet 128576.</p>						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 5

DTM - M 35 - Auftrags-/Bestelldatum						
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*		137 = Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R			Datum der Erstellung
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R			102 = JJJJMMTT
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses Segment wird zur Angabe des Bestelldatums verwendet. Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Bestellung angegeben werden.</p> <p>Beispiel: DTM+137:20071105:102' Dieses Beispiel weist den 05. November 2007 als Bestelldatum aus.</p>						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 6

DTM - M 35 - Abholzeitpunkt						
Beschreibung: Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE	M	M			
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	M an..3	M	*		200 = Aufnahme der Ladung (Pick-up), Datum/Zeit
2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	C an..35	R			Auszahlungsdatum (Abholdatum inkl. Uhrzeit) Zeitpunkt, zu dem das Geld bereitstehen soll.
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	C an..3	R			102 = JJJJMMTT 203 = JJJJMMTTHHMM
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses Segment wird zur Angabe des Auszahlungsdatums verwendet. Beispiel: DTM+200:200711061200:203' Dieses Beispiel weist den 06. November 2007 als Auszahlungsdatum um 12:00 Uhr aus.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 7

FTX - C 99 - Verwendungszweck						
Beschreibung: Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
4451	Textbezug, Qualifier	M an..3	M			AAI = Allgemeine Information
4453	Textfunktion, Code	C an..3	N			
C107	TEXT-REFERENZ	C	D		N	
4441	Freier Text, Code	M an..17	M			
C108	TEXT	C	D		R	
4440	Freier Text	M an..512	M			Verwendungszweck Freier Text des Auftraggebers Format an..140
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Kann Mit diesem Segment wird ein Verwendungszweck mitgeteilt. Hinweis: Hier ist nur der SWIFT-Zeichensatz zugelassen. Beispiel: FTX+AAI+++Testgeldbestellung' Möglichkeit der Angabe von Freitextinformationen zum Verwendungszweck.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 8

SG2	- C	99 - NAD				
NAD	- M	1 - Nachrichtensender				
Beschreibung:						
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
			EDIFACT	EAN	*	GER
						Beschreibung
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M			MS = Dokumenten/Nachrichten Ersteller/Absender
C082	IDENTIFIKATION DES BETEILIGTEN	C	A			
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M			Zur Identifikation der Partner wird die ILN, Internationale Lokationsnummer/GLN, Global Location Number - Format n13, empfohlen. Nachrichten-Sender (Auftraggeber)
1131	Codeliste, Code	C an..17	N			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R	*		9 = EAN (International Article Numbering Association)
Dokumentation zum Segment:						
Segmentstatus: Muß						
Das NAD-Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt. Die Identifikation des Absenders und des Empfängers ist Pflicht.						
Beispiel:						
NAD+MS+2891100000087::9'						
Die ILN des Nachrichtensenders lautet 2891100000087.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 9

SG2	- C	99 - NAD				
NAD	- M	1 - Nachrichtenempfänger				
Beschreibung:						
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M			MR = Nachrichtenempfänger
C082	IDENTIFIKATION DES BETEILIGTEN	C	A			
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M			Zur Identifikation der Partner wird die ILN, Internationale Lokationsnummer/GLN, Global Location Number - Format n13, empfohlen. Nachrichten-Empfänger
1131	Codeliste, Code	C an..17	N			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R	*		9 = EAN (International Article Numbering Association)
Dokumentation zum Segment:						
Segmentstatus: Muß						
Das NAD-Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt. Die Identifikation des Absenders und des Empfängers ist Pflicht.						
Beispiel:						
NAD+MR+4048888000008::9'						
Die ILN des Nachrichtenempfängers lautet 4048888000008.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 10

SG2	- C	99 - NAD				
NAD	- M	1 - Zahlungspflichtiger bei Auszahlung				
Beschreibung:						
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
			EDIFACT	EAN	*	GER
						Beschreibung
3035	Beteiligter, Qualifier		M an..3	M		PL = Zahlungspflichtiger
C082	IDENTIFIKATION DES BETEILIGTEN		C	A		
3039	Beteiligter, Identifikation		M an..35	M		Zahlungspflichtiger bei Auszahlung, zur Identifikation der Partner wird die ILN, Internationale Lokationsnummer/GLN, Global Location Number - Format n13, empfohlen. Zahlungspflichtiger (ILN)
1131	Codeliste, Code		C an..17	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code		C an..3	R	*	9 = EAN (International Article Numbering Association)
Dokumentation zum Segment:						
Segmentstatus: Muß						
Das NAD-Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt.						
Beispiel:						
NAD+PL+2891100000087::9'						
Die ILN des Zahlungspflichtigen bei der Auszahlung 2891100000087.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Kopf-Teil

Segmentnummer: 11

SG2	- C	99 - NAD				
NAD	- M	1 - Cashcenter/Filiale				
Beschreibung:						
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
			EDIFACT	EAN	*	GER
						Beschreibung
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M			SU = Lieferant
C082	IDENTIFIKATION DES BETEILIGTEN	C	A		D	
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M			Cashcenter/Filiale (Abholort) (ILN) Internationale Lokationsnummer ILN - Format n13
1131	Codeliste, Code	C an..17	N			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R	*		9 = EAN (International Article Numbering Association)
Dokumentation zum Segment:						
Segmentstatus: Muß						
Dieses Segment dient zur Angabe von Informationen zum identifizierten Partner.						
Das NAD-Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner genutzt.						
Beispiel:						
NAD+SU+4048888200002::9'						
Die ILN des Cashcenter/Filiale ist 4048888200002.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 12

SG2	- C	99 - NAD				
NAD	- M	1 - Abholer, Überbringer von Bargeld				
Beschreibung:						
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M			DS = Distributeur Abholer, Überbringer von Bargeld
C082	IDENTIFIKATION DES BETEILIGTEN	C	A			
3039	Beteiligter, Identifikation	M an..35	M			Zur Identifikation der Partner wird die ILN, Internationale Lokationsnummer/GLN, Global Location Number - Format n13, empfohlen. Transporteur
1131	Codeliste, Code	C an..17	N			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	R	*		9 = EAN (International Article Numbering Association)
Dokumentation zum Segment:						
Segmentstatus: Muß						
Dieses Segment dient zur Angabe von Informationen zum identifizierten Partner.						
Beispiel:						
NAD+DS+2891300000047::9'						
Der Abholer, Überbringer von Bargeld hat die ILN 2891300000047.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 13

SG28 - C 200000 - LIN-QTY-SG33-SG34-SG37-SG49						
LIN - M 1 - EAN Artikelnummer						
Beschreibung: Zur Angabe einer Position und der Unterposition.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
1082	Positionsnummer	C an..6	R			Positionsnummer Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Bestellung
1229	Handlungsanforderung/-benachrichtigung, Code	C an..3	N			
C212	WAREN-/LEISTUNGSNUMMER, IDENTIFIKATION	C	D			
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	R			Artikelnummer (EAN) EAN, Format n..14
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	C an..3	R	*		SRV = EAN.UCC Internationale Artikelnummer/Global Trade Item Number, EAN/GTIN
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Das LIN-Segment dient der Angabe einer Position. Beispiel: In diesem Segment wird die EAN-Artikelnummer als Artikelidentifikation angegeben. Mit dem LIN-Segment beginnt der Positionsteil der Nachricht. LIN+1+++4048888006642:SRV' Der bestellte Artikel mit der Positionsnummer 1 hat die EAN 4048888006642.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 14

SG28 - C 200000 - LIN-QTY-SG33-SG34-SG37-SG49						
QTY - C 99 - Bestellmenge						
Beschreibung: Zur Angabe einer zugehörigen Menge.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C186	MENGENANGABEN	M	M			
6063	Menge, Qualifier	M an..3	M	*		21 = Bestellte Menge
6060	Menge	M an..35	M			Bestellmenge
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Das QTY-Segment dient der Angabe der Bestellmenge für die aktuelle Bestellposition, die im LIN-Segment identifiziert wurde. Beispiel: QTY+21:100' Die Bestellmenge ist 100.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 15

SG28	- C	200000 - LIN-QTY-SG33-SG34-SG37-SG49			
SG33	- C	9999 - RFF			
RFF	- M	1 - Referenzangabe Portionsnummer			
Beschreibung: Zur Angabe einer Referenz.					
	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
C506	REFERENZ	M	M		
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M		CU = Referenznummer des Versenders
1154	Referenz, Identifikation	C an..70	C		Portionsnummer Referenznummer zu einer Portion Format an..10
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses Segment wird benutzt, wenn Referenzen mitgeteilt werden. Beispiel: RFF+CU:1' Die Portionsnummer lautet 1.					

7. EANCOM-Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentnummer: 16

SG28	- C	200000 - LIN-QTY-SG33-SG34-SG37-SG49			
SG34	- C	99 - PAC			
PAC	- M	1 - Verpackungsangaben			
Beschreibung: Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.					
	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
7224	Packstückmenge	C n..8	O		
C531	VERPACKUNGSANGABEN	C	O		
7075	Verpackungsebene, Code	C an..3	O		
C202	VERPACKUNGSART	C	O		
7065	Art der Verpackung, Code	C an..17	A		Offen NE = Unverpackt oder ausgepackt Safebag BG = Tüte, Beutel P-Behälter BX = Schachtel P-Container PB = Palettenbox Palette 1/1 201 = Palette ISO 1 - 1/1 EURO-Palette (EAN-Code) Gitterwagen CG = Käfig M-Container ID = Verpackung, Display, Metall
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Dieses Segment enthält Angaben zur Verpackungsart. Beispiel: PAC+++BG' Die Verpackungseinheit ist Safebag.					

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 17

SG28	- C	200000 - LIN-QTY-SG33-SG34-SG37-SG49			
SG37	- C	9999 - LOC			
LOC	- M	1 - Portionsempfänger			
Beschreibung: Zur Angabe eines Ortes, eines Standortes und/oder weitergehender Ortsangaben.					
	EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
3227	Ortsangabe, Qualifier	M an..3	M	*	7 = Lieferort
C517	ORTSANGABE	C	C		
3225	Ortsangabe, Code	C an..25	C		Anlieferort (ILN), Portionsempfänger
1131	Codeliste, Code	C an..17	O		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	C an..3	D		9 = EAN (International Article Numbering Association)
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Das LOC-Segment wird zur Angabe von Lieferanschriften benutzt. Beispiel: LOC+7+2891100000162::9' Der Anlieferort hat die ILN 2891100000162.					

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 18

SG28	- C	200000 - LIN-QTY-SG33-SG34-SG37-SG49
SG49	- C	10 - TDT
TDT	- M	1 - Tour Transporteinzelheiten

Beschreibung:

Zur Angabe von Einzelheiten zum Transport wie die Transportart, das Transportmittel, die Beförderungsreferenznummer und die Identifikation des Transportmittels.

		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
8051	Transportstrecke/-abschnitt, Qualifier	M an..3	M			20 = Hauptlauf
8028	Transportmittel- Reisewegnummer	C an..17	C			Tour an..17

Dokumentation zum Segment:

Segmentstatus: Kann

Beispiel:

Dieses Segment wird verwendet, um die Auslieferungstour an zu geben.

TDT+20+Tour1'

Die Auslieferungstour hat die Nummer Tour1.

7. EANCOM-Segmentlayout

Summen-Teil

Segmentnummer: 19

UNS - M 1 - Abschnitts-Kontrollsegment						
Beschreibung: Dient dazu, den Kopfteil, den Positionsteil und den Summenteil innerhalb der Nachricht voneinander zu trennen.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
0081	Abschnittskennung, codiert	M a1	M	*		S = Trennung Positions-/Summenteil
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß</p> <p>Dieses Segment dient der Trennung zwischen Positions- und Summenteil einer Nachricht.</p> <p>Beispiel:</p> <p>Das UNS-Segment hat rein syntaktische Funktion.</p> <p>UNS+S' Trennung Positions-/Summenteil</p>						

7. EANCOM-Segmentlayout

Summen-Teil

Segmentnummer: 20

UNT - M 1 - Nachrichtenende						
Beschreibung: Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	M n..6	M			Anzahl Segmente in der Nachricht Anzahl Segmente in der Nachricht
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M			Die Referenznummer aus dem UNH-Segment muß hier wiederholt werden Gleicher Inhalt wie DE 0062 im UNH-Segment
Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß Das UNT-Segment ist ein Muß-Segment in UN/EDIFACT. Es muß jeweils das letzte Segment einer Nachricht sein. Beispiel: UNT+18+MG00UR' Anzahl Segmente in der Nachricht.						

7. EANCOM-Segmentlayout

Segmentnummer: 21

UNZ - M 1 - Nutzdaten-Endesegment						
Beschreibung: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.						
		EDIFACT	EAN	*	GER	Beschreibung
0036	Datenaustauschzähler	M n..6	M			Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei. Falls Nachrichtengruppen verwendet werden, wird hier deren Anzahl in der Übertragungsdatei angegeben. Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei. Datenaustauschzähler Datenaustauschzähler
0020	Datenaustauschreferenz	M an..14	M			Identisch mit dem DE 0020 im UNB-Segment. Datenaustauschreferenz Datenaustauschreferenz
<p>Dokumentation zum Segment: Segmentstatus: Muß</p> <p>Falls Nachrichtengruppen verwendet werden, wird hier deren Anzahl in der Übertragungsdatei angegeben. Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei.</p> <p>Beispiel: UNZ+1+manGB397636612' Die Übertragungsdatei hat die Austauschreferenz manGB397636612 und enthält eine Nachricht.</p>						

8. Gesamtbeispiel(e)

Gesamtbeispiel Bestellung

Bitte beachten Sie, dass Beispiele zu EANCOM® 2002 Nachrichten alle möglichen in der Dokumentation aufgezeigten Konstellationen beschreiben sollen. Sie können daher nicht immer die Anforderungen an einen Geschäftsprozess wirklichkeitsnah wiedergeben.

Beachten Sie bitte auch, dass aus dokumentationstechnischen Gründen in den Beispielen Datenelement-Trennzeichen enthalten sein können, die in Echtnachrichten durch Gruppen-Trennzeichen dargestellt werden.

8. Gesamtbeispiel(e)

UNA:+.?'

UNB+UNOC:3+2891800000035:14+4048888000008:14+071105:1600+manGB397636612+4048888100005+ORDERS++++1'

Der Absender der Übertragungsdatei hat die ILN 2891800000035, der Empfänger der Übertragungsdatei hat die ILN 4048888000008. Die Übertragungsdatei ist am 05.11.07 um 16 Uhr erstellt worden mit der Datenaustauschreferenz manGB397636612.

UNH+MG00UR+ORDERS:D:01B:UN:EAN010'

Die Referenznummer der ORDERS-Nachricht lautet ME0001.

BGM+220+39763661202894+9'

Die Auftragsnummer lautet 128576.

DTM+137:20071105:102'

Dieses Beispiel weist den 05. November 2007 als Bestelldatum aus.

DTM+200:200711061200:203'

Dieses Beispiel weist den 06. November 2007 als Auszahlungsdatum um 12:00 Uhr aus.

FTX+AAI+++Testgeldbestellung'

Möglichkeit der Angabe von Freitextinformationen zum Verwendungszweck.

NAD+MS+2891100000087::9'

Die ILN des Nachrichtensenders lautet 2891100000087.

NAD+MR+4048888000008::9'

Die ILN des Nachrichtenempfängers lautet 4048888000008.

NAD+PL+2891100000087::9'

Die ILN des Zahlungspflichtigen bei der Auszahlung 2891100000087.

NAD+SU+4048888200002::9'

Die ILN des Cashcenter/Filiale ist 4048888200002.

NAD+DS+2891300000047::9'

Der Abholer, Überbringer von Bargeld hat die ILN 2891300000047.

LIN+1++4048888006642:SRV'

Der bestellte Artikel mit der Positionsnummer 1 hat die EAN 4048888006642.

QTY+21:100'

Die Bestellmenge ist 100.

RFF+CU:1'

Die Portionsnummer lautet 1.

PAC+++BG'

Die Verpackungseinheit ist Safebag.

LOC+7+2891100000162::9'

Der Anlieferort hat die ILN 2891100000162.

TDI+20+Tour1'

Die Auslieferungstour hat die Nummer Tour1.

8. Gesamtbeispiel(e)

UNS+S'

Trennung Positions-/Summenteil

UNT+18+MG00UR'

Anzahl Segmente in der Nachricht.

UNZ+1+manGB397636612'

Die Übertragungsdatei hat die Austauschreferenz manGB397636612 und enthält eine Nachricht.
